

Tübingen soll noch attraktiver werden

Seit Februar können Sie samstags im Stadtgebiet Tübingen den TüBus ticketfrei nutzen (seit Mai auch die Ammertalbahn von Unterjesingen und den Regiobus von Bebenhausen). Dies haben wir als AL/Grüne-Fraktion bei den Haushaltsverhandlungen für Sie erstritten. Sobald ausreichend Fördergelder vom Bund oder Land kommen, würden wir den Modellversuch gerne auf alle Wochentage ausweiten. Nun können Sie samstags ohne Fahrschein fahren und dann die Einkäufe vom Wochenmarkt und von mittlerweile 30 Geschäften (übrigens auch freitags) kostenfrei vom Fahrradkurier Velocarrier nach Hause bringen lassen. Solche Maßnahmen zur Stärkung des Einzelhandels und zur Förderung einer lebenswerten Altstadt liegen uns AL/Grünen sehr am Herzen. Sie können den ticketfreien TüBus auch für den abendlichen Kneipenbesuch nutzen (die Ticketfreiheit gilt bis 5 Uhr morgens) und um die immer schöner werdende Tübinger Innenstadt (z.B. in der neugestalteten Haaggasse, bald in ähnlicher Weise in der Metzgergasse) beim Stadtbummel oder bei einem Cappuccino im Straßencafe zu genießen. Wir konnten in den zurückliegenden Jahren Lebensqualität ins Zinserdreieck zurückholen. Das wollen wir von AL/Grüne auch am Europaplatz erreichen. Unser großer Einsatz für deutlich mehr Fahrradabstellplätze dort war erfolgreich. 2019 soll mit dem Bau der großen Fahrradtiefgarage nahe am Hbf-Haupteingang begonnen werden,

die um oberirdische Abstellmöglichkeiten ergänzt wird. Die optimierte Anordnung der Bussteige bringt Platz für breite Fußwege, schöne Aufenthaltsbereiche, vielleicht einen Konzertsaal, und macht das bereits sehr gute TüBus-System leistungsfähiger. Ein attraktives Bussystem, ergänzt durch die Regionalstadtbahn, macht den Umstieg vom Auto zum ÖPNV viel leichter. Wir von AL/Grüne wollen weiterhin im Dialog mit Ihnen Tübingen lebenswert gestalten und freuen uns über Ihre Impulse für unser Programm zur Gemeinderatswahl 2019. Besuchen Sie uns (gerne mit dem ticketfreien TüBus) hierzu an unseren Infoständen am kommenden Samstag an der Krummen Brücke und den drei folgenden Samstagen vor dem Stadtmuseum, jeweils von 10 bis 13 Uhr, und erläutern Sie uns Ihre Anliegen und Ideen.

Christoph Lederle

4. Juni 2018